

Sankt Petri Schule

Deutsch, dänisch, exzellent!

Strategie 2019 - 2025

Einleitung

Schule ist zentraler Bestandteil jeder Biographie. Sie eröffnet Welten, ermöglicht Wege, entwickelt Persönlichkeiten. Schule ist zudem ein zentrales Element jeder Gesellschaft und spiegelt Werte, Strukturen und Ambitionen. Schule bildet ein Band zwischen den Generationen. Jedem, der Schule gestaltet, obliegt besondere Verantwortung.

In einer sich radikal wandelnden Gesellschaft kann Schule nicht verbleiben, wie sie ist. Schon heute erwartet die Schüler eine andere Welt als diejenige, in der ihre Eltern und Lehrer aufgewachsen sind. Das 21. Jahrhundert bringt Herausforderungen mit sich, die die Didaktik und Methodik in Schulen zwingend beeinflussen. Die Digitalisierung revolutioniert die Lebens- und Arbeitswelt. Menschen sind keine Maschinen und eben deshalb muss Bildung Eigenschaften wie Empathie, Teamfähigkeit, Kreativität, Ethik und kritisches Hinterfragen fördern. Klimawandel und die Ausbeutung der natürlichen Ressourcen bedrohen die Lebensgrundlage der Erde. Nachhaltigkeit und die Veränderung gewohnter Verhaltensmuster ist zentrale gesellschaftliche Aufgabe weltweit. Hinzu kommt das Erstarren von Bewegungen und Mechanismen, die zentrale Errungenschaften der freiheitlichen Demokratie und offenen Gesellschaft unterwandern. Gewiss, Schule bleibt ein Ort, an dem es um das Erlernen grundsätzlicher Bildungsinhalte geht. Und doch kann sie Entwicklungen nicht ignorieren, die die Lebenswirklichkeit ihrer Schüler radikal verändern.

Was also bedeutet Schule heute? Und welche Art von Schule wollen wir sein? Im Jahr 2025 feiert die Sankt Petri Schule ihr 450-jähriges Jubiläum. Schon heute vereint sie eine lange Bildungstradition mit moderner schulischer Kompetenz. Dennoch ist es wichtig, beides beständig zu reflektieren und sich innerhalb eines gesellschaftlichen Ganzen zu verorten. Um somit eine Praxis, einen Rahmen und eine Organisation zu gewährleisten, die den Schülern optimale und an die Zeit angepasste Entwicklungsmöglichkeiten bietet.

1. Leitbild, Mission, Vision, Organisatorische Werte

Die Sankt Petri Schule ist eine deutsch-dänische Begegnungsschule. Sie wurde 1575 zusammen mit der Kirche vom dänischen König Friedrich II. als Chorschule der deutschsprachigen Gemeinde gegründet. Die Sankt Petri Schule hat sich seitdem zu einer dänischen Privatschule entwickelt, die der dänischen Gesetzgebung unterliegt und heute in wesentlichen Teilen vom dänischen Staat finanziert wird. Sie ist eine Schule in freier Trägerschaft, durch ihre Satzung zur Unabhängigkeit verpflichtet und verfügt über einen königlichen Patron. Zugleich ist die Sankt Petri Schule Teil des deutschen Auslandsschulwesens und wird von der Bundesrepublik Deutschland gefördert. Unter den deutschen Auslandsschulen ist sie die älteste weltweit.

Die Sankt Petri Schule ist gebunden an die Ziele der dänischen Gesetzgebung für die Volksschulen, den *formålsparagraffen i folkeskoleloven*, die dänische Gesetzgebung für Schulen in freier Trägerschaft sowie – darüber hinaus – an ihre Vereinbarungen als Deutsche Auslandsschule. Das Leitbild der Schule zusammen mit den hier folgenden Mission, Vision und organisatorischen Werten bilden somit den Rahmen, der das Wirken der Schule anleitet.

Mission

Wir sind die freie und international anerkannte deutsch-dänische Schule in Kopenhagen, die ihren Schülerinnen und Schülern allgemeinbildende Schulabschlüsse vermittelt, die sowohl in Dänemark wie in Deutschland anerkannt werden. Wir bieten in allen Klassenstufen deutsch- und dänischsprachigen Unterricht auf muttersprachlichem Niveau an. Wir befördern das gegenseitige Interesse zwischen Dänemark und Deutschland durch unterrichtliche und freizeitliche Aktivitäten und den kulturellen Austausch auf zahlreichen Ebenen.

Vision 2025

Die Sankt Petri Schule ist ein Ort exzellenter Bildung. Sie ist ein in Dänemark sowie innerhalb des deutschen Auslandsschulwesens wahrgenommener Leuchtturm – bekannt und respektiert für ihren Einsatz, ihre Kompetenz und ihre Leistungen, in dem Schüler, Mitarbeiter und Eltern gemeinsam eine attraktive, moderne Schule gestalten. Das Merkmal der Schule ist, dass jeder Schüler gefördert und gefordert wird, in einem von Freude und Neugier geprägten Miteinander lernt und in seiner Entwicklung zu einem selbst- und verantwortungsbewussten, kritisch reflektierenden sowie demokratisch gesinnten Individuum unterstützt wird. Die Sankt Petri Schule ist tief in die deutsch-dänische Gesellschaft in Kopenhagen integriert und mit der dänischen Gesellschaft stark vernetzt.

Was uns antreibt

Ambition –

Wir stellen hohe Ansprüche, an uns selbst und aneinander.

Kompetenz –

Was wir machen, machen wir gut.

Engagement –

Schule ist mehr als Unterricht und fordert die aktive Teilnahme aller Schulgruppen.

Einheit –

Wir sehen die Schule als ein Ganzes, in der vielfältige Teile zusammenwirken.

Robustheit –

Eine starke Organisation mit solider Ökonomie, die optimale Rahmenbedingungen schafft für Betrieb und Entwicklung.

Führungsstärke –

Wir haben eine profilierte Leitung, die auch Brücken baut zwischen Gesellschaft und Klassenzimmer.

Eigenständigkeit –

Wir kooperieren mit anderen, stehen aber auf eigenen Füßen.

Die Sankt Petri Schule ist hier wie im Folgenden die Gesamtheit aller Schulgruppen, bestehend aus Grundschule 0. – 9. Klasse, gymnasialer Oberstufe, SFO (Nachmittagsbetreuung für 0.-5. Klassen), der Abteilung Musikschule und – wie in dieser Strategie verankert – in Zukunft auch ein Kindergarten.

2. Ziele und strategische Maßnahmen

Schule kann nur gelingen, wenn unterschiedliche Ebenen ineinandergreifen. Die Relation zwischen Lehrer und Schülern ist dabei das zentrale Element. Ebenso das Klima innerhalb der Klasse – keine Freunde, keine Freude, kein Lernen! Aber auch Aspekte außerhalb des Klassenzimmers spielen eine bedeutende Rolle. Der Erfolg von Schule hat viele Mütter und Väter.

An der Sankt Petri Schule ist das Miteinander der Schulgruppen und das Wissen um ihre Bedeutung ein wesentlicher Teil der Schulkultur. Hinzu kommen die vier Schulwerte, die im Leitbild der Schule als zentral definiert wurden: *Trivsel* – jedes Kind sehen; *Kulturmøde* – deutsch-dänische Begegnungsschule; *Nysgerrighed* – miteinander fürs Leben lernen; *Tradition* – Wurzeln kennen, Zukunft gestalten. Darüber hinaus hat die UNESCO vier Säulen für Bildung im 21. Jahrhundert definiert: *Lernen*, Wissen zu erwerben; *Lernen* zu sein; *Lernen*, zusammen zu leben; *Lernen* zu handeln.

Exzellente Schule und Leuchtturm zu sein, kann gelingen, wenn Werte, Leitbild, Strategie und Vision mit Leben erfüllt und vom Papier in den Schulalltag transformiert werden und dies mit Offenheit für neue Entwicklungen und Möglichkeiten verbunden wird. Auf den kommenden Seiten sind unter den im Leitbild benannten Schulwerten diejenigen Ziele, Maßnahmen und Initiativen zusammengefasst, die eben dies erreichen sollen.

Trivsel – jedes Kind sehen, Gemeinschaft fördern

Schule ist Gemeinschaft und von Gruppendynamiken geprägt. Zugleich soll jeder Einzelne gefordert und gefördert werden. Individuelle Ansprüche sind mit denen der Gruppe in Einklang zu bringen. Dies alles stellt hohe Ansprüche an alle Beteiligten – an die Schüler, an die Lehrer und Mitarbeiter, an die Eltern. Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen sich vertrauensvolle Beziehungen unter den Schülern sowie zwischen Schülern und Erwachsenen entwickeln, ist Voraussetzung für gelingendes Lernen. Das gilt auch für die physische Umgebung. Nur wer sich nicht beengt fühlt, kann über sich selbst hinauswachsen.

Ziele und strategische Maßnahmen:

- **Unser Ziel ist ein Unterrichts- und Schulklima, in dem alle Schüler aktiv teilnehmen und sich frei entfalten können.** Wir praktizieren eine anerkennende Pädagogik, die auf der Beziehungskompetenz von Lehrern und Pädagogen basiert. Es werden verschiedene Unterrichtsmethoden angewandt, die das Wohlbefinden, die Motivation und das Lernen der Schüler fördern.
- **Unser Ziel ist es, dass alle Schüler sich im hohen Maße wohlfühlen und Freundschaften knüpfen in ihrer Klasse sowie darüber hinaus.** Deshalb unterrichten wir klassenübergreifend (Muspra, Sprachband, praktische Naturwissenschaft, Französisch, Morgensammlung und TMK) und führen Projektwochen durch. Darüber hinaus organisieren wir weiterhin Aktivitäten für die einzelnen Jahrgänge, zum Beispiel Klassenfahrten und

Ausflüge, sowie spezielle Schultage für die gesamte Schule, Workshops und Teilnahme an Wettbewerben. Gleichzeitig mischen wir die Klassen nach der 5. Klasse neu, um den Schülern einen sozialen und fachlichen Neuanfang zu ermöglichen. Außerdem sind die 4. Klassen die Pausenfreunde der neu eingeschulten Schüler der 0. Klassen.

- **Unser Ziel ist es, dass unsere Schüler geprägt sind von Selbstvertrauen, Selbstachtung und Selbstbewusstsein.** Im Rahmen der an der Schule etablierten Feedback-Kultur überarbeiten wir unsere Zeugnisse dahingehend, dass sie einen ganzheitlichen und differenzierten Eindruck des Schülers vermitteln. Eine Arbeitsgruppe erarbeitet zeitnah Vorschläge für eine Zeugnisgestaltung an Sankt Petri – angepasst an die jeweiligen Abteilungen sowie - mindestens - die hierfür geltenden Anforderungen und Standards in Deutschland und Dänemark.
- **Unser Ziel ist es, dass der physische Schulrahmen die Entfaltung der Schüler ermöglicht.** Wir bemühen uns beständig, die vorhandenen Räumlichkeiten zu optimieren und die Klassengröße den vorhandenen Verhältnissen anzupassen – in den Gebäuden selbst, aber auch auf den Pausenflächen. Im Zuge der räumlichen Erweiterung der Schule bemühen wir uns, Schülern und Mitarbeitern eine Schulkantine anbieten zu können.
- **Unser Ziel ist eine Schule ohne Mobbing.** Darum verpflichten wir uns, unsere neue Anti-Mobbing-Strategie umzusetzen. Die Themen Cyber-Mobbing und Netzetikette sind in den Jahresplänen enthalten.
- **Wir sind tolerant und inklusiv.** Die Lehrer arbeiten untereinander eng zusammen, tauschen sich über Schüler und Klassen aus und pflegen einen engen Kontakt zur Schulleitung sowie den Mitarbeitern der SFO. Direkte Gespräche mit den Schülern genießen hohe Priorität. Wo immer nötig werden AKT- und externe Fachkräfte in die Handhabung schulischer Herausforderungen mit einbezogen. Zugleich aber können wir auch zu dem Schluss kommen, dass wir einem Schüler nicht den optimalen Rahmen bieten und er/sie anderswo besser aufgehoben wäre. Das betreffende Kind wird immer in den Prozess einbezogen und angehört.
- **Unser Ziel sind motivierte und engagierte Mitarbeiter, die das Schul- und Unterrichtsmilieu prägen und das Lernen und Wohlbefinden der Schüler stimulieren.** Die Schulleitung verpflichtet sich zu einem hohen Maß an Kommunikation, Transparenz sowie dazu, die Mitarbeiter in möglichst viele Entscheidungen einzubeziehen. Arbeitsverteilungen und Aufgabeübersichten sind frei zugänglich und nachvollziehbar.

Kulturmøde – deutsch-dänische Begegnungsschule

Die Sankt Petri Schule ist eine Begegnungsschule, in der die Sprachen und Kulturen Dänemarks und Deutschlands gleichberechtigt gelebt und vermittelt werden. Die Begegnung spiegelt sich wider in der gemischten Zusammensetzung der Schüler- und Elternschaft, des Personals, in der Verteilung der Unterrichtssprachen, in der Ausrichtung auf die deutschen und dänischen Lehrpläne und in dem sozialen Miteinander in der Schule.

Ziele und strategische Maßnahmen:

- **Wir erforschen, entwickeln und vertiefen unsere Sprachmethodik bei entsprechend guten Ergebnissen** – hierunter das Sprachband, den DAF- und DSA-Unterricht, das DFU-Konzept sowie intensive Förderkurse für Gruppen und Quereinsteiger.
- **Vor diesem Hintergrund streben wir an, einen deutsch-dänischen Begegnungskindergarten in einem hierfür geeigneten Gebäude zu eröffnen**, um die methodische Sprachförderung noch früher zu ermöglichen.
- **In der Schule selbst erarbeiten wir ein Konzept für eine Eingangsstufe (Klasse 0 – 2)**, in der insbesondere auf die Sprachförderung sowie das methodische Erlernen von Lesen, Schreiben und Rechnen fokussiert werden soll. Außerdem soll eine enge Verzahnung mit der SFO erreicht werden.
- **An der gymnasialen Oberstufe halten wir fest.** Wir sehen diese als wichtigen Teil des Bildungsgedankens und -angebotes an Sankt Petri. Wir bemühen uns um größere Attraktivität sowie einen soliden Brückenbau zwischen Grundschule und Gymnasium.
- **Wir stellen über die Unterrichtsverteilung sicher, dass beide Sprachen und Kulturen gleichberechtigt vermittelt werden.** Aufgrund der höheren Anwendungsmöglichkeiten der dänischen Sprache im Umfeld der Schule hat Deutsch ein Übergewicht in der Unterrichtssprachenverteilung. Wir verpflichten uns auf das Ziel, unseren Schülern einen Bildungsgang anzubieten, an dessen Ende sie die deutsche und dänische Sprache mündlich wie schriftlich fließend beherrschen.
- **Wir arbeiten im Rahmen des Netzwerkes der deutschen Auslandsschulen intensiv an der Entwicklung von Gesamtsprachencurricula mit.**
- **Wir sind offen für die Unterrichtsdidaktik und -methodik beider Länder**, so dass sich die Begegnung der beiden Kulturen in der Pädagogik widerspiegelt. Alle Klassen haben einen deutschen und einen dänischen Klassenlehrer.
- **Wir bauen die Bibliothek zu einem aktiven und zentralen Teil des Schullebens aus.** Sie bietet eine große Auswahl an deutscher und dänischer Literatur, insbesondere Kinder- und Jugendbücher, an und informiert regelmäßig über aktuelle Neuerscheinungen in beiden Ländern. Darüber hinaus stellt die Bibliothek digitale Angebote für Schüler, Eltern und

Mitarbeiter bereit. Sie informiert die Schulöffentlichkeit über deutsch-dänische Kulturveranstaltungen und organisiert diese auch innerhalb der Schule.

- **Wir fördern die interkulturelle Kompetenz der Schüler** und vermitteln ihnen die deutsche und dänische Landeskunde durch gezielte und aufeinander abgestimmte Aktivitäten – im Unterricht (Literatur, Geographie, Politik und Geschichte) sowie durch außerunterrichtliche Projekte (Feste, Klassenfahrten, besondere Schultage).
- **Wir möchten erreichen, dass die Schule auch für die Eltern ein Ort der Begegnung wird.** Ihr Begegnungscharakter soll sich in allen Gremien der Schule widerspiegeln.

Nysgerrighed – miteinander fürs Leben lernen

Das Lernen zu lernen, ist zentrale Aufgabe von Schule. An Sankt Petri möchten wir die Neugier der Schüler wecken, ihr Staunen über die Welt befördern, ihren Wissens- und Wirkungsdrang ermuntern. Nur so stehen am Ende junge soziale, selbst- und verantwortungsbewusste Persönlichkeiten, die die Welt kritisch reflektieren und zugleich als Möglichkeit begreifen.

Ziele und strategische Maßnahmen:

- **Unsere Schüler sollen sich ein breit fundiertes Basiswissens aneignen, damit sie in der Gesellschaft reflektiert, nachhaltig, selbst- und verantwortungsbewusst handeln können.** Wir stellen daher sicher, dass den Schülern die drei Säulen des Unterrichts (Lehrerzentrierter Unterricht, kooperativer Unterricht und individuelles Lernen) zu gleichen Teilen angeboten werden. Wir streben außerdem an, die Bedingungen für *Grønt flag* im Unterricht zu erfüllen – eine Zertifizierung von Schulen, deren Unterricht darauf abzielt, das Verantwortungs- und Umweltbewusstsein ihrer Schüler zu fördern. Außerdem überarbeiten wir die Lehrpläne, um Bildung für nachhaltige Entwicklung aufzunehmen.
- **Unsere Schüler sollen ihr Potenzial entdecken und entfalten können.** Deshalb konzipieren und erproben wir einen wöchentlichen fächerübergreifenden Projekttag in ausgewählten Jahrgängen. In diesen Projekten bieten wir den Schülern differenziertere Unterrichtsangebote, in denen wir ihre Interessen und Potenziale stärker berücksichtigen. Zu diesem Zweck prüfen wir den Ankauf eines Schullandheims, um naturnahe, gruppensdynamische und die Eigenständigkeit der Schüler befördernde Aktivitäten durchzuführen. Außerdem ermöglichen wir interessierten Schülern die „Talentaufgabe für junge Forscher“, die Teilnahme an Wettbewerben und bieten AGs zu verschiedenen Themenbereichen an – zum Beispiel Model United Nations, Programmierung, Latein, Schulorchester, Jugend forscht, Jugend musiziert, Sankt Petri filmt, Schulchor oder Schülerzeitung.
- **Unsere Schüler sollen sich als Teil eines Ganzen fühlen.** Wir fördern fächerübergreifendes Denken, legen Wert auf kreative Aktivitäten (Kunst, Architektur, Muspra, TMK, Musical- und Theaterunterricht) wie auch den naturwissenschaftlich-experimentierenden Unterricht.

Darüber hinaus erarbeiten wir ein Konzept, wie Musikunterricht und Musikschule noch besser aufeinander abgestimmt werden, voneinander profitieren und zum Gesamtprofil der Schule beitragen können.

- **Unsere Schüler sollen kompetente und kritische Nutzer der digitalen Medien werden.** Wir erarbeiten ein Konzept, das sich vorrangig der Durchdringung – im Gegensatz zur bloßen Anwendung – digitaler Medien widmet. Diese können einen sinnvollen Beitrag im Unterricht leisten. Noch wichtiger aber ist es, ein grundlegendes, kritisch-reflexives Verständnis ihres Aufbaus, ihrer Wirkungsmechanismen sowie sozialen Konsequenzen zu gewinnen.
- **Es ist unser Ziel, dass unsere Schüler lernen, demokratisch zu handeln sowie tolerant und verständnisvoll mit Andersdenkenden in der Gemeinschaft umzugehen.** Deswegen beziehen wir sie stärker in die Unterrichtsplanung mit ein, verpflichten uns, Lernen sichtbar zu machen und bitten die Schüler um Feedback im Unterricht. Wir stärken den Schülerrat, in dem wir die Zusammenarbeit verbessern, mehr Schülerversammlungen einberufen, um dessen Arbeit wirksamer machen. Noch im Schuljahr 2019/20 werden wir einen *Umweltrat/Miljøråd* einrichten, in dem alle interessierten Schüler mitarbeiten können. Schließlich führen wir das Unterrichtsfach Ethik so früh wie curricular irgend möglich ein.
- **Es ist unser Ziel, dass unsere Schüler sich als Weltbürger verstehen und sich insbesondere mit Europa identifizieren.** Deshalb sollen alle Schüler am Ende ihres Bildungsganges mindestens drei Sprachen (Deutsch, Dänisch, Englisch und evtl. Französisch) fließend beherrschen, damit sie sich international verständigen können. Das Wissen um die historische Verantwortung Deutschlands sowie die Bedeutung eines gemeinsamen Europas auf der Basis von Rechtstaatlichkeit und Freiheit wird durch unterrichtliche Inhalte wie außerunterrichtliche Aktivitäten vertieft und gestärkt. Austauschmöglichkeiten mit anderen Schulen in Deutschland sowie innerhalb des Netzwerks der deutschen Auslandsschulen werden nachhaltig verfolgt.

Tradition – Wurzeln kennen, Zukunft gestalten

Die Sankt Petri Schule ist eine moderne Schule, die gleichzeitig durch ihre bald 450-jährige Geschichte geprägt ist. Die historischen Gebäude in der Larslejsstræde, die Nachbarschaft und Verbundenheit zur Sankt Petri Kirche, ihr deutsch-dänischer Charakter – das alles ist Teil ihrer Tradition. Das Wachstum der letzten zehn Jahre stellt die Schule vor neue Herausforderungen. Umso wichtiger erscheint es, Traditionen, die an der Schule existieren, zu vermitteln, zu leben und sie als Inspirationsquelle zu sehen. Jede Schulkultur muss gleichzeitig offen sein für Neues. Sie ist der Rahmen, der es allen *Petrianern* ermöglicht, sich als Teil eines Ganzen zu fühlen.

Ziele und strategische Maßnahmen:

- **Die Schule ist fest verankert in der dänischen und deutschen Kultur** – die Kenntnisse der deutschen und dänischen Geschichte werden nachhaltig an der Schule vertieft. Wir begehen miteinander die deutschen und dänischen nationalen Feiertage, um so auch die Kenntnisse

sowohl der deutschen wie der dänischen Kultur und Geschichte nachhaltig zu fördern. An der Schule existiert ein Jahresrad mit feierlichen Aktivitäten, die teilweise zusammen mit der Kirche gestaltet werden.

- **Das Wachstum der Schule erfordert neue Räumlichkeiten.** Zur Tradition der Schule gehört auch ihr derzeitiger Standort in der Larslejsstræde. Gleichzeitig wird ein weiterer Standort in räumlicher Nähe etabliert, der die Existenz der Schule in der Kopenhagener Innenstadt dauerhaft ermöglicht.
- **Werte und Aktivitäten der Schule werden klar und kontinuierlich durch eine einheitliche „Corporate identity“ nach außen kommuniziert.** Dabei vermitteln wir das Bild einer modernen, auf Exzellenz ausgerichtete Schule, in der Traditionen, Geschichte und klassische-humanistische Bildungsideale eine wichtige Rolle spielen. Die Schule erhält eine neue Homepage, gleichzeitig werden Petri Post und andere Kommunikationsformen überarbeitet und aufeinander abgestimmt. Der Außenauftritt wird durch die Verwendung unserer traditionsreichen Bezüge der deutschen und dänischen Flagge und dem „Sankt Petri Schlüssel“ gekennzeichnet.
- **Schüler, Eltern, Mitarbeiter und Ehemalige sind sich unserer Traditionen bewusst und identifizieren sich mit der Schule.** Wir etablieren eine nachhaltige Alumniarbeit, bei der Schule und Petriener miteinander in Dialog treten und voneinander profitieren können. Die Geschichte der Schule wird neu erforscht und beschrieben, die Geschichte von Kirche und Schule wird im Unterricht aktiv thematisiert. Bei der Einstellung von Lehrkräften und durch ein Tutorenprogramm wird explizit darauf hingewiesen, dass das Personal der Schule und insbesondere die Leitung sich auch nach außen als Repräsentanten dieser besonderen Schulkultur verstehen.

Die Organisation der Schule

Organisation handelt im Kern von Leitungs-, Abteilungs- und Teamstrukturen. Sie kann einen optimalen schulischen Rahmen, Alltag und Ressourcenverbrauch gewährleisten. Sie kann umgekehrt aber auch das Umsetzen und Erreichen strategischer Ziele und Werte verhindern, wenn sie falsch konzipiert und strukturiert ist. Eine optimal aufeinander abgestimmte Organisation ist schlichtweg Voraussetzung für das Gelingen von Schule.

Ziele und strategische Maßnahmen:

- **Unser Ziel ist, jederzeit eine selbstständige und robuste Organisation zu gewährleisten,** die den strategischen und pädagogischen Zielen sowie der Struktur der Schülerschaft entspricht. Der Schwerpunkt von Organisation und Ressourcenverteilung liegt somit auf der Grundschule.

- **Unser Ziel ist, eine Organisation zu gewährleisten, die Betrieb, Ökonomie und Verwaltung der Schule auf einem sicheren und nachhaltigen Fundament der Schule ermöglicht.** Leitung und Verwaltung setzen in sehr viel höherem Maße Ressourcen frei als sie verbrauchen.
- **Vor diesem Hintergrund ändern wir die Abteilungs- und Leitungsstruktur dahingehend, dass sie die Erreichung der in dieser Strategie formulierten Werte und Ziele auf allen Ebenen ermöglicht.** Wir passen die Leitungsstruktur dahingehend an, dass diese nach innen einen optimalen Betrieb ermöglicht sowie die Schule im gesellschaftlichen Umfeld, insbesondere im deutsch-dänischen Umfeld, als wichtigen Akteur positioniert.
- **Wir betreiben und investieren in eine aktive Personalpolitik, um Wissen und Kompetenz in allen Bereichen an die Schule zu binden.** Insbesondere in den Teilen der Schule, die durch Fluktuation, Wechsel oder Pensionierung geprägt sind, sorgen wir durch rechtzeitige Absicherung für organisatorische Kontinuität. Darüber hinaus pflegen wir als Schule einen aktiven Austausch und stehen etwa jungen Lehrern aus Deutschland als Praktikumsschule zur Verfügung.

3. Konklusion und Ausblick

Sankt Petri ist schon heute in vielen Bereichen eine hervorragende Schule. Wir aber wollen uns mit den besten Schulen messen – in Dänemark, in Deutschland, überhaupt. Dieses Ziel war Ausgangspunkt des Strategieprozesses.

Mit diesem Papier ist dieser keineswegs beendet. Im Grunde fängt er nun erst an. Einige der beschriebenen Maßnahmen lassen sich leicht umsetzen. Andere benötigen Zeit und einen langen Atem. Im Wesentlichen ist es Aufgabe von Schulleitung, Mitarbeitern und den dafür vorgesehenen Gremien, den weiteren Prozess zu strukturieren. Die Schulkommission wird das Erreichen der strategischen Ziele begleiten. Und gewiss werden diejenigen, die künftig Verantwortung für die Entwicklung von Sankt Petri übernehmen, neue Akzente setzen wollen. Schule ist nun einmal – wie die Gesellschaft um uns herum – ein dynamisches Ganzes und so nie fertig!

Diese Strategie ist so eine Momentaufnahme, aufgrund des kollektiven Entstehungsprozesses aber eine fundierte. Selbst wenn die vorausgehenden Kapitel eine Vielzahl von Zielen und Maßnahmen aufzählen, die auch untereinander miteinander verbunden bzw. voneinander abhängig sind, so enthalten sie dennoch konkrete Ergebnisse mit wegweisenden Konsequenzen. Daher noch einmal die wichtigsten Ziele:

- **Organisation:** Die Organisation muss ihrem Wachstum und den in der Strategie formulierten Zielen angepasst werden. Dies ist Aufgabe der Schulkommission, die zeitnah ein neues Organigramm erarbeiten wird.
- **Gebäude:** Wir bemühen uns um die Modernisierung und den Ankauf neuer Schulgebäude, behalten die Standorte Larslejsstræde 5 und 7 aber bei. Eine Projektgruppe unter Leitung des administrativen Schulleiters koordiniert Raumbedarf, Raumplanung sowie sämtliche mit den Gebäuden verbundenen Fragen.
- **Unterricht:** Wir behalten den Fokus auf alle Aspekte der Unterrichtsentwicklung bei, sind mutig beim Beschreiten neuer Wege, gehen diese aber nicht um ihrer selbst willen, sondern erarbeiten pädagogisch fundierte Konzepte.
- **Digitalisierung:** Wir erarbeiten ein Konzept, das sich vorrangig der Durchdringung im Gegensatz zur bloßen Anwendung digitaler Medien widmet. Medien können einen sinnvollen Beitrag im Unterricht leisten. Noch wichtiger ist es aber, ein grundlegendes, kritisch-reflexives Verständnis ihres Aufbaus, ihrer Wirkungsmechanismen sowie sozialen Konsequenzen zu gewinnen.
- **Nachhaltigkeit:** Wir erreichen die Zertifizierung *Grønt flag* und integrieren Bildung für nachhaltige Entwicklung in allen relevanten Lehrplänen.
- **Kindergarten:** Wir bemühen uns um die Etablierung eines deutsch-dänischen Kindergartens, um den methodischen Spracherwerb noch früher zu beginnen.

- **Gymnasium:** Wir halten an der gymnasialen Oberstufe fest, bemühen uns um größere Attraktivität sowie einen soliden Brückenbau zwischen Grundschule und Gymnasium.
- **Zeugnisse:** Im Rahmen der Feedbackkultur an der Schule erarbeiten wir ein Sankt Petri-Modell für Zeugnisse, sodass diese - angepasst an die jeweiligen Abteilungen - einen ganzheitlichen und differenzierten Eindruck des Schülers vermitteln.
- **Musik:** Wir erarbeiten ein Konzept, wie Musikunterricht und Musikschule besser aufeinander abgestimmt werden und zum Profil der Schule beitragen können.
- **Kommunikation:** Wir überarbeiten den Auftritt der Schule in der Öffentlichkeit grundlegend und stimmen den Gebrauch unterschiedlicher Medien aufeinander ab.
- **Alumni:** Wir etablieren eine systematische Alumniarbeit und gestalten ein Konzept, wie Schüler, Eltern und Angestellte mit Sankt Petri verbunden bleiben und sich in das Schulleben einbringen können.